



ERSTE HILFE

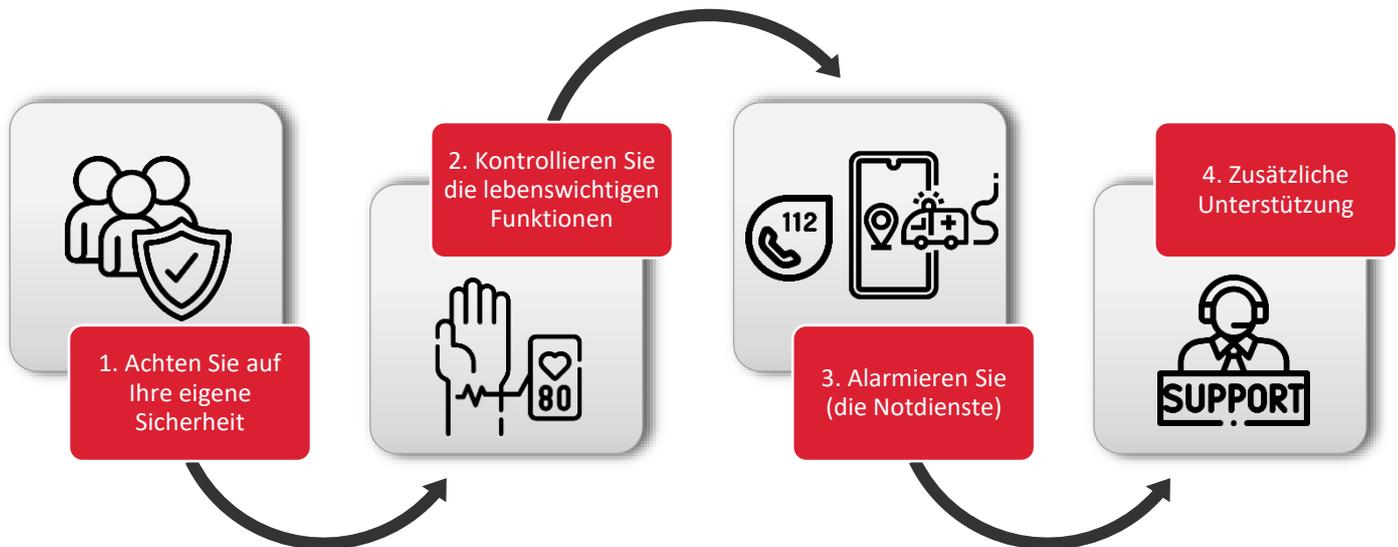
Was ist in lebensbedrohlichen Situationen zu tun?

Rolle des Ersthelfers

1. Nach einem Unfall oder bei Unwohlsein so schnell wie möglich Erste Hilfe leisten
2. So schnell wie möglich den Notdienst für medizinische Hilfe benachrichtigen
3. Den Transport des Opfers organisieren

Allgemeines Vorgehen in Notfällen

4 Schritte:



1. Achten Sie auf Ihre eigene Sicherheit

Sicherheit : In welcher Reihenfolge sollte man reagieren?

1) Sie selbst 2) Das Opfer 3) Andere anwesende Personen

Tragen Sie Handschuhe, um eine Kontamination zu vermeiden.



Tragen Sie eine neonfarbene Weste.



Schalten Sie den Strom ab.



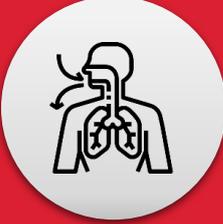
Öffnen Sie Fenster und Türen.



Halten Sie Kollegen, Passanten, Neugierige,... auf Abstand.



2. Kontrollieren Sie die lebenswichtigen Funktionen

 <p>1) Bei bewusstsein oder bewusstlos ?</p> <ul style="list-style-type: none">- Sprechen Sie das Opfer an- Schütteln Sie sie leicht an den Schultern	 <p>2) Atmung</p> <ul style="list-style-type: none">- Sind die Atemwege frei?- Sehen / Hören / Riechen	 <p>3) Blutkreislauf</p>
---	--	---

3. Alarmieren Sie (die Notdienste)

CONULAT
GÉNÉRAL
DE FRANCE
À BRUXELLES

Die Notrufnummern in Belgien



Polizei

101



Ambulanzen

112



Feuerwehr

112

ROTTES-KREUZ
Belgien



105



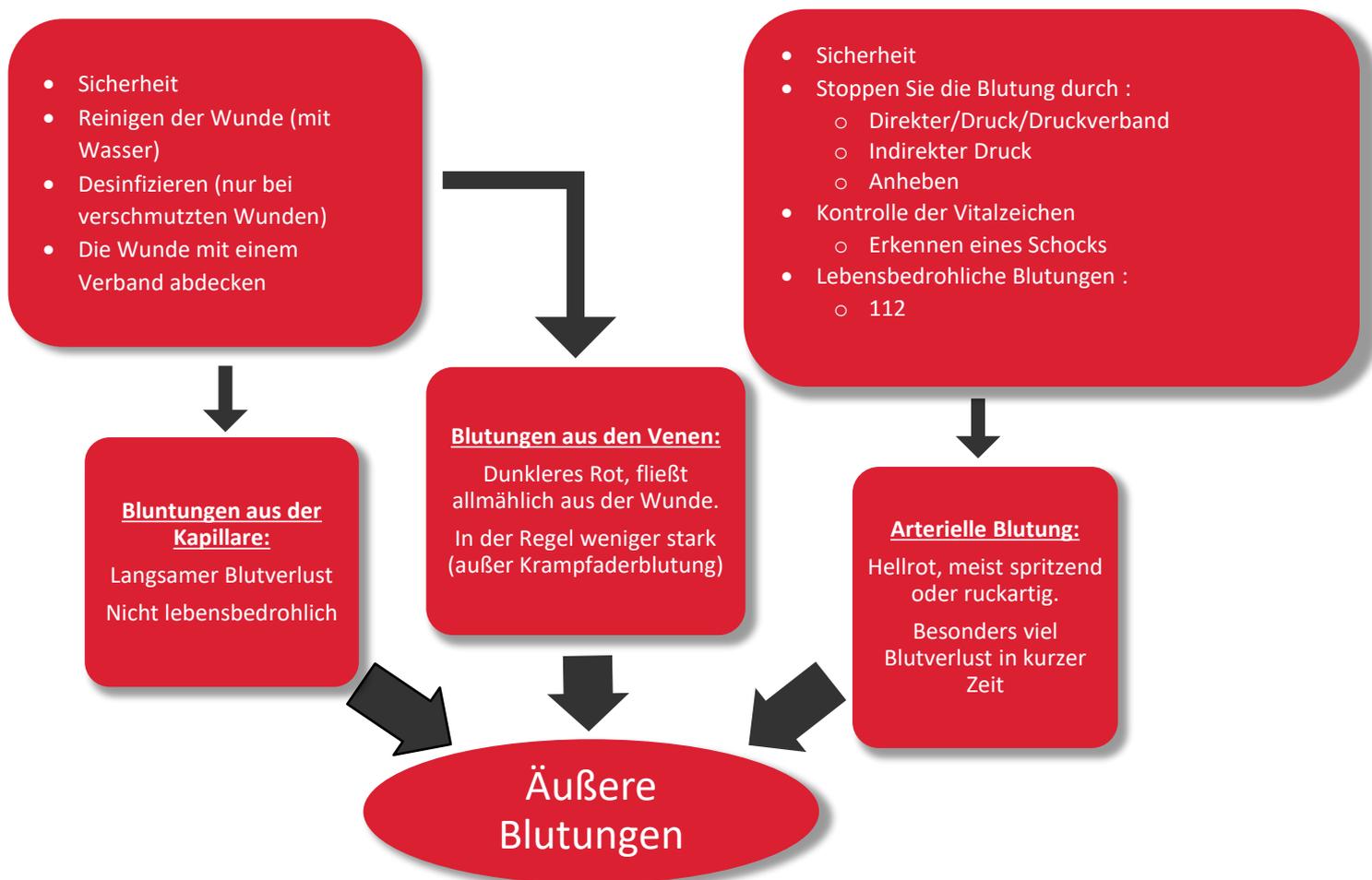
070/245.245

4. Zusätzliche Unterstützung

- Behalten Sie die Vitalfunktionen im Auge;
- Bewegen Sie das Opfer nur, wenn es unbedingt notwendig ist;
- Lassen Sie das Opfer sich nicht körperlich anstrengen;
- Schützen Sie das Opfer vor Regen, Kälte oder Hitze;
- Keine Nahrungsmittel oder Getränke verabreichen;
- Keine Medikamente oder Schmerzmittel verabreichen.

Was ist in nicht lebensbedrohlichen Situationen zu tun?

1. Äußere Blutungen



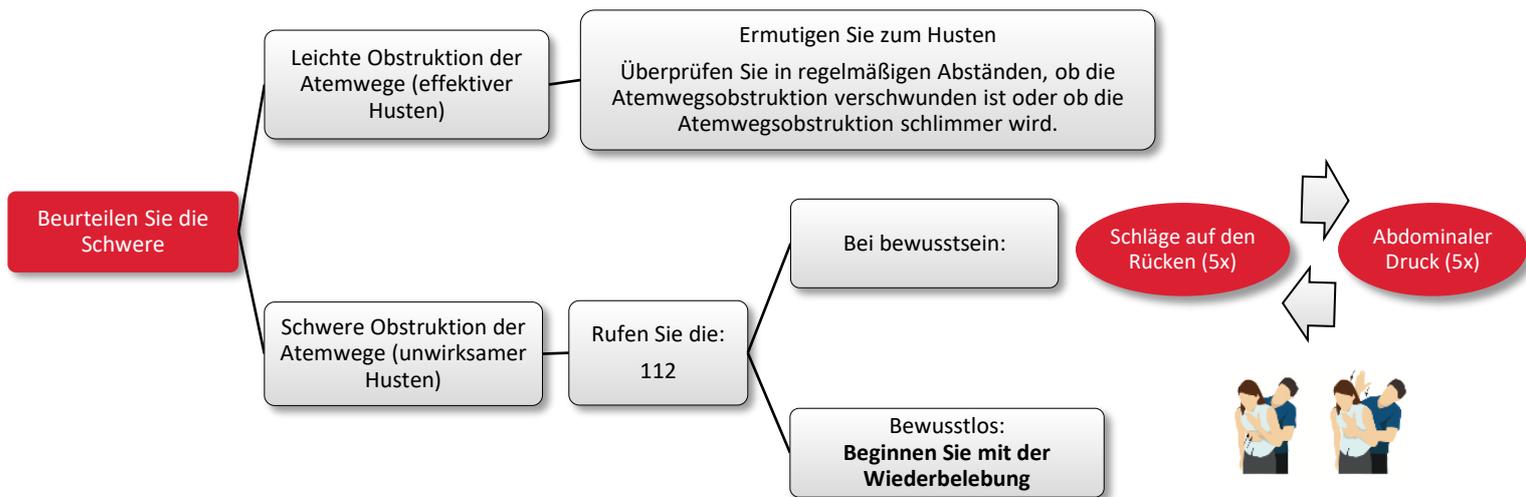
2. Nasenbluten

- Eigene Sicherheit geht vor (Handschuhe);
- Bitten Sie das Opfer, sich hinzusetzen;
- Lassen Sie den Kopf leicht nach vorne gebeugt (Leseposition);
- Lassen Sie das Opfer sich einmal die Nase putzen;
- Lassen Sie das Opfer 10 Minuten lang ununterbrochen durch den Mund atmen und die obere Nasenhälfte zuhalten;
- Führen Sie anschließend eventuell einen Styroporwattebausch in die Nase ein;
- Wenn die Nase weiter blutet → wenden Sie sich an einen Arzt.

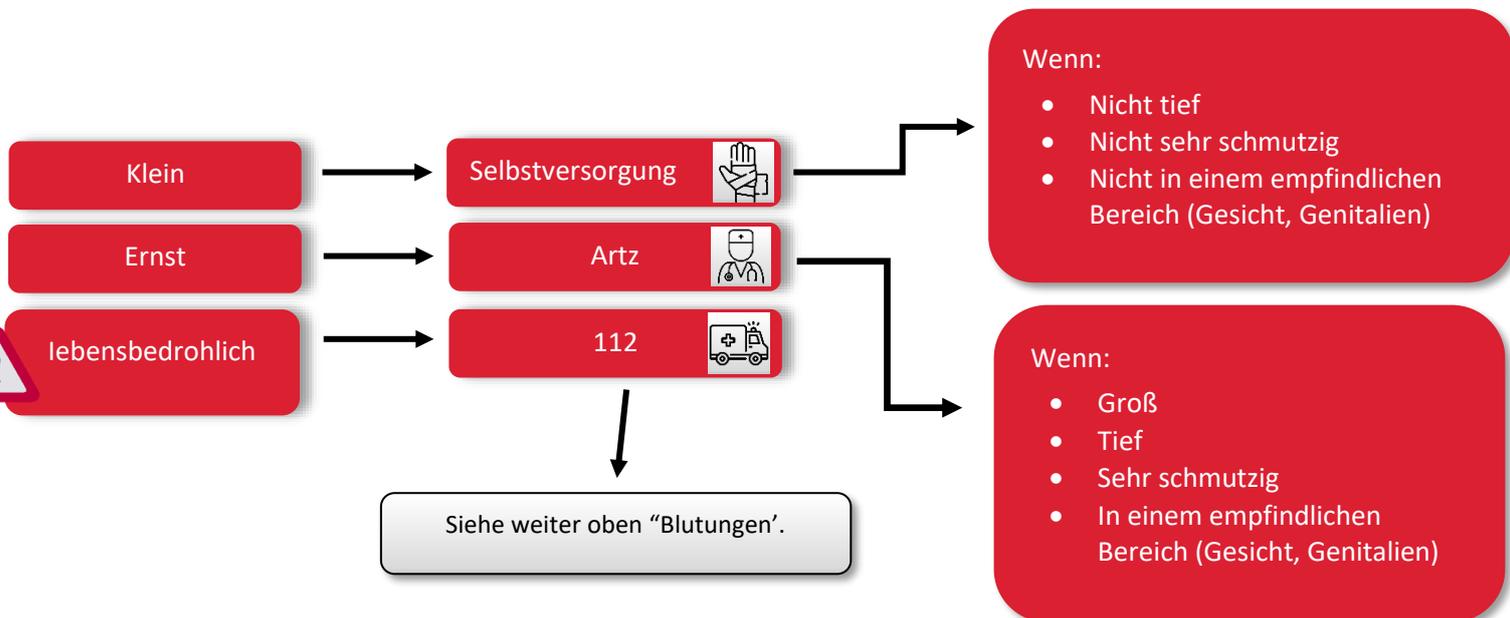
3. Epilepsie oder "le haut mal" (das hohe Fieber)



4. Behinderung der Atmung : Ersticken an einem Fremdkörper



5. Hautwunden



Selbstversorgung:

➤ Sicherheit

- Hände waschen
- Handschuhe

➤ Reinigen und trocknen

- Fragen Sie zuerst, wie es passiert ist, lassen Sie das Opfer sich hinsetzen.
- Reinigen Sie die Wunde gründlich mit Wasser und Seife.
- Behandeln Sie eine stark verschmutzte Wunde (z.B. Straßenschmutz oder Erde) mit Wasserstoffperoxid (anschließend mit Wasser nachspülen).

➤ Desinfektion

- Fragen Sie, ob eine bekannte Überempfindlichkeit gegen Desinfektionsmittel besteht.
- Desinfizieren Sie mit einem farblosen Desinfektionsmittel, das nicht pickt.
- Desinfizieren Sie von der Mitte nach außen (wenn möglich mit einer sterilen Kompresse).

➤ Abdecken

- Mit einem Pflaster oder einem nicht klebenden Verband.

➤ Bitten Sie die Person, wie Wunde am Abend zu kontrollieren

- Bei Entzündungen
- Eventuell einen neuen Verband anlegen

➤ Bei schweren Verletzungen: Kontaktieren Sie den Hausarzt oder die Notrufnummer **112**.

6. Verbrennungen

	1er degré	2ème degré		3ème degré
		superficiel	profond	
Couleur de la peau/ Apparence	 Rouge Sèche, sans cloques (comme après un coup de soleil)	 Rose-rouge Humide, avec des cloques (qui éclatent ou pas)	 Rouge mat avec des points blancs La couche supérieure de la peau a disparu	 Beige, brune ou noire parcheminée La peau est complètement détruite
Bonne réaction	 1. Refroidir d'abord 2. Ensuite, soigner soi-même	 ou 1. Refroidir d'abord 2. Ensuite, pour des petites brûlures, soigner soi-même (sinon, voir un médecin ou un service d'urgence)	 1. Refroidir d'abord 2. Ensuite, voir un médecin ou un service d'urgence	 1. Refroidir d'abord 2. Ensuite, voir un service d'urgence ou un centre de traitement des brûlures (appeler le 112 pendant qu'on refroidit la brûlure)
Durée de la guérison (si traitement approprié)	 Au bout de quelques jours, sans cicatrice	 Au bout de deux semaines, souvent sans cicatrice	 Après plus de trois semaines, souvent avec cicatrice	 Guérison lente et importantes cicatrices. Nécessite souvent une intervention chirurgicale et parfois une greffe de peau

Erste Hilfe bei Verbrennungen

- KÜHLEN! Reagieren Sie so schnell wie möglich



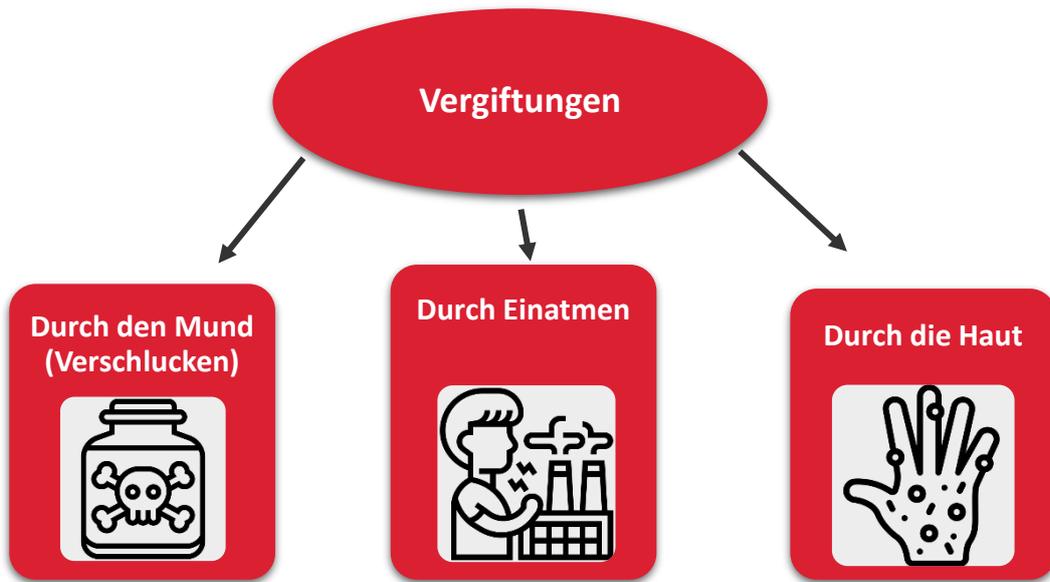
1. Grad : Keine besondere Pflege → Eventuell Feuchtigkeitscreme auftragen.
2. Grad : Wenn möglich Brandsalbe + mit einer sterilen Kompresse abdecken.

- Wenn Kleidung in der Wunde verbrannt ist, diese NICHT ausziehen!
- Kein Eis zur Kühlung verwenden!
- Bei lebensbedrohlichen Verbrennungen :
 - ➔ Vitalfunktionen überprüfen + ggf. reanimieren
 - ➔ Weiter kühlen

APPELER
LE 112



7. Vergiftungen



Erste Hilfe bei Vergiftungen :

- **Bewusstseinszustand prüfen, Atemwege öffnen und Atmung prüfen.**
 - Bei Bewusstlosigkeit oder Atemstillstand sofort Hilfe leisten.
 - Ist das Opfer bewusstlos, atmet aber normal? Bringen Sie es in die stabile Seitenlage, am besten auf die linke Seite.
- **Ist eine Wiederbelebung erforderlich?**
 - Führen Sie sie ohne Wiederbelebung durch Mund-zu-Mund-Beatmung durch. Führen Sie nur eine Herzdruckmassage durch.
 - Reanimieren Sie vorzugsweise nicht in einem kleinen, geschlossenen Raum. Die vom Opfer ausgeatmete Luft kann giftige Substanzen enthalten!
- **Falls vorhanden, befolgen Sie die Anweisungen in der Packungsbeilage.**

Rufen Sie immer die **Giftnotrufzentrale an: 070 245 245** und befolgen Sie strikt die dort gegebenen Ratschläge.
- **Rufen Sie 112 an, wenn schwere Symptome auftreten, wie z. B. :**
 - o Bewusstlosigkeit
 - o Atembeschwerden

➤ **WICHTIG** zu kommunizieren:

- o Welches Produkt?
- o Menge des eingenommenen Produkts
- o Uhrzeit der Einnahme
- o Welche Symptome
- o Alter des Opfers



8. Nützliche Kontaktdaten

Krankenwagen / Feuerwehr (Europäische Notrufnummer)	112
Giftnotrufzentrale	070 245 245
Zentrum für Verbrennungen	02 268 62 00
Polizei	101
Federale Coronanummer	0800 146 89

9. Zusätzliche Tipps

- Laden Sie Ihr Handy vor der Arbeit auf.
- Fragen Sie nach dem Erste-Hilfe-Kasten bei Ihrem Kunden.